

Lebensmittelverpackung mit Polystyrol

Polystyrol steckt zum Beispiel in den Joghurtbechern.

Es wird auch verwendet um Obst zu verpacken.

Die Fischverpackungen bestehen auch aus Polystyrol.

Polystyrol (PS)

geschrieben von Dominik Boss

Herstellung

Die Herstellung von Polystyrol ist das Verfahren Polymerisation. Was ist Polymerisation das ist ein Verfahren wo Moleküle aneinander gerereit werden und so eine Kette bilden es gehen keine Stoffe rein und nichts verlässt den Prozess.

Die Herstellung von Polystyrol

Nachteile von Polystyrol

Ein Nachteil ist das es sehr spröde ist.

Nachteil ist das es nicht sehr chemikalien Beständig ist.

Es lässt sich sehr leicht verbrennen und besitzt die eigenschaft giftige Gase freizusetzen.

Es ist nicht sehr Wetterbeständig und auch Licht kann ihm sehr zusetzen.

Vorteile von Polystyrol

Die vorteile von Polystyrol ist das es sehr preiswert ist.

Es ist Gas und Wasserstoff durchlässig.

Es ist Geschmack und Geruchsneutral.

Es ist Recyclingbar und daraus wird zum Bsp. Spielzeug oder Blumentöpfe.

Es verträgt Temperaturen zwischen -10 und + 70 Grad

Lebensmittelindustrie

Der Stoff Polystyrol oder kurz Ps ist in der Lebensmittelindustrie sehr beliebt da er als Folie oder Verpackung selbst dienen kann. Es hat eine klare glänzende Oberfläche die als Verpackung für den Verkauf sehr geeignet ist.

Es ist Gas und Wasserstoffdurchlässig was es als Folie vileicht ein Nachteil darstellen könnte.

www.minibooks.ch

Folien läuft so ab das

Polystyrolkugeln in ein Trichter gefühlt werden und erhitzt dann wird es zu einer gleichmässigen Masse wo man keine einzelne Stoffe mehr erkennen kann. Es wird von Düsen in die dafür vorhergesehenen Form gebracht. Das Ausgangsprodukt ist Erdöl das wird durch ein chemisches Verfahren zu Styrol unnd dann durch die Polymerisation zu Polystyrol.

-2-

-3-

-4-

-5-

-7-

-9-